

# blickpunkt stadt

MÖNCHENGLADBACH



Nr. 80 | August 2019 | Verlagssonderveröffentlichung



Liebe Mönchengladbacherinnen,  
liebe Mönchengladbacher,

sind Sie bereit für Rheydt? Ab Samstag, 31. August, lockt die „Schauzeit“ wieder in die Rheydter Innenstadt. Bereits die ersten zwei „Schauzeiten“ waren ein voller Erfolg. Das Veranstaltungsformat zeigt eindrucksvoll auf, was möglich ist, wenn es entsprechende Angebote gibt. Das Motto der dritten Auflage gefällt mir ausgesprochen gut: „Dein Trip in Hugos Heimat“ verbindet das kreative Potenzial mit dem Pioniergeist von Hugo Junkers – das passt! Der Rheydter Ehrenbürger hätte sich wahrlich über diesen Einfallsreichtum, den zweifelsohne problematischen Leerstand im Innenstadtbereich als Aktionsraum neu zu beleben, gefreut. Wer „Hugos Heimat“ ganz neu kennenlernen will, ist bei der Schauzeit gut aufgehoben. Dieses Event zeigt Perspektiven auf.

Der Stadtteil Rheydt braucht Impulse. Die vor wenigen Wochen aufgestellten „Enzis“ und Blumenkübel auf dem Rheydter Marktplatz haben die Aufenthaltsqualität erhöht, der Flüsterasphalt auf der Limitenstraße hat dank des Städtebauförderprogramms „Soziale Stadt Rheydt“ den Lärmschutz verbessert. Weitere Maßnahmen wie die Neugestaltung des Maria-Lenssen-Gartens oder beispielsweise die Neuplanung des Quartiersplatz Keplerstraße werden die Lebensqualität im direkten Umfeld weiter erhöhen.

„Hugos Heimat“ putzt sich heraus. Und das ist gut so! Die Schauzeit ist wie ein Schaufenster: Man sieht hinein und bekommt Lust auf mehr. In diesem Sinne: Schauen Sie bis zum 12. Oktober genau hin.

Ihr Hans Wilhelm Reiners  
Oberbürgermeister



Folgen Sie der Stadt auf:  
[www.facebook.com/Moenchengladbach](https://www.facebook.com/Moenchengladbach)  
[www.twitter.com/StadtMG](https://www.twitter.com/StadtMG)  
[www.instagram.com/moenchengladbach\\_de](https://www.instagram.com/moenchengladbach_de)  
[www.youtube.com, Stadt Mönchengladbach](https://www.youtube.com,StadtMoenchengladbach)

## Bereit für Rheydt

Am Samstag, 31.

August, startet die

dritte „Schauzeit“ in Rheydt.

Nach 2015 und 2017 werden bis  
zum 12. Oktober die Leerstände in der  
Rheydter Innenstadt für kreative Ideen,  
Aktionen und Events genutzt.  
Vielfältige Touren zeigen  
die schönsten Seiten  
in Rheydt.

Ein Bild aus der letzten SCHAUZEIT: Nachhaltige und hochwertige  
Textilien, Wohnaccessoires und Leuchtoobjekte von Frankniture  
Foto: Tim Siebmans

**B**ereit für Rheydt? Die SCHAUZEIT hat bereits zweimal die Innenstadt belebt und Rheydt zum Schmelzpunkt kreativer (Geschäfts)-Ideen gemacht. Das publikumswirksame Event, das am Samstag, 31. August, beginnt und bis zum 12. Oktober zahlreiche Besucher in die Rheydter Innenstadt locken wird, nutzt die Leerstände, um Künstlern, Geschäftsleuten, Initiativen und Vereinen einen Raum für ihre Kreativität zu geben. Insgesamt 19 Leerstände werden im Innenstadtbereich von 28 Ausstellern bespielt. „Die SCHAUZEIT ist ein Abenteuer im Herzen von Rheydt. Wir bieten nicht nur den Raum, um sich neue Kundestämme zu erschließen und mit Gleichgesinnten zu vernetzen, sondern zeigen auch die schönen Seiten von Rheydt“, erklärt Projektleiterin Barbara Schwinges vom Quartiersmanagement.

„Während der SCHAUZEIT herrscht in Rheydt eine ganz besonders schöne Stimmung. So viele Menschen bringen viel Kreativität und Energie mit, die man deutlich spüren kann.“

Ehem. Teilnehmer „Harmonie 20“,  
die auch noch heute auf der  
Harmoniestraße ansässig sind

Mit zahlreichen Aktionen und Touren werden die Potenziale Rheydts eindrucksvoll aufgezeigt. Potenziale, die ein Rheydter besonders gut in sich vereint: Hugo Junkers! Der Ehrenbürger der Stadt Rheydt hat Pioniergeist bewiesen und war kreativ und vielseitig. „Und das ist auch die Schauzeit. Deswegen haben wir das Motto 'Bereit für Rheydt! Dein Trip in Hugos Heimat' gewählt“, erklärt Quartiersmanager Markus Offermann. Noch größer, noch interessanter: Originelle Touren wie der „Instawalk - 50

Jahre Architektur in Rheydt“, „Versteckte Schönheiten“, eine Selfie-Point-Tour und eine Rheydter Rallye für Kinder zeigen die „Schokoladenseiten“ Rheydts. Die SCHAUZEIT bindet diverse Highlights im Quartier aktiv mit ein. So greift das Event die europäische Mobilitätswoche auf, beteiligt sich am „Heimatshoppen“ und auch die „Faire Woche“ fällt in diese Zeit. Der Blumensonntag und der Tag des offenen Denkmals am Sonntag, 8. September, fallen in diese Zeit. Das Finale der „Montagsstiftung“ sowie die Rheydter Kunsttage bereichern ebenfalls das Programm.

Gefördert wird die SCHAUZEIT aus Mitteln des Städtebauförderprogramms Soziale Stadt Rheydt. „Die Soziale Stadt hat Rheydt neu belebt und neben vielen Baumaßnahmen auch viele weitere Projekte angestoßen. Die SCHAUZEIT gibt gute Einblicke, was sich alles im Innenstadtbereich getan hat“, so Stadtdirektor und Technischer Beigeordneter Dr. Gregor Bonin. „Es kommen auch viele Besucher aus der Region“, ergänzt Katrin Jeuschnik, Projektleiterin der Sozialen Stadt Rheydt. Für die Wirtschaftsförderung (WFMG) ist das Event ein gutes Beispiel, wie ein erfolgreiches Leerstandsmanagement funktioniert. „Man kann auch mit Leerständen Menschen in die Innenstadt holen“, so WFMG-Prokurist David Bongartz. Die „Soziale Stadt“ setzt auf Bürgerbeteiligung. Das war in den vergangenen Jahren so bei einer Vielzahl an Projekten, die der Fachbereich

Stadtentwicklung und Planung erfolgreich realisiert hat. Und das ist auch weiter Bestandteil der Planungen: So wird am 28. September zwischen 10 und 13 Uhr in der SCHAUZEIT-Zentrale Am Neumarkt 11 / Ecke Stresemannstraße eine „Dialogwerkstatt“ zur westlichen Hauptstraße angeboten. Am 8. Oktober, 18:30 Uhr, wird im Rahmen einer Bürgerbeteiligung an gleicher Stelle über den Maria-Lenssen-Garten informiert und diskutiert!

„Die SCHAUZEIT bietet die einmalige Gelegenheit, ein Ladenkonzept durchzuspielen und dabei seine Kunden persönlich kennenzulernen. Ich denke oft an diese tolle Zeit zurück, in der ich so viele wertvolle Erfahrungen sammeln durfte.“

Ehem. SCHAUZEIT-Teilnehmerin  
Sharokina Golpashin

SCHAUZEIT

ÖFFNUNGSZEITEN

Mittwoch – Freitag: 11-18 Uhr  
Samstag: 11 – 15 Uhr

Ab 31. August  
bis 12. Oktober!

Während der SCHAUZEIT gibt es die Möglichkeit die Pop-Up Stores, Galerien, sowie die SCHAUZEIT-Zentrale im Rheydter Zentrum zu besuchen. Am „Blumensonntag“ werden einige Stores von 13 bis 18 Uhr geöffnet. Darüber werden einige Stores auch am Sonntag, 22. September, im Rahmen des Parc/ours-Wochenendes erweiterte Öffnungszeiten haben.

WWW.SCHAUZEIT-RHEYDT.DE

**MITMACHEN!**  
**Dialogwerkstatt**  
**Westliche Hauptstraße**

Durch die Soziale Stadt Rheydt werden seit 2010 zahlreiche Maßnahmen zur Belebung und Aufwertung des Rheydter Innenstadtkerns durchgeführt. Sie leisten einen Beitrag dazu, dass die Innenstadt trotz sich wandelnder Rahmenbedingungen ein attraktiver Ort zum Wohnen, Einkaufen und Verweilen bleibt. Allerdings zeigt sich auch, dass es in Rheydt weiterhin Bereiche gibt, die nachhaltig gestärkt werden müssen. Einer dieser Bereiche ist die westliche Hauptstraße zwischen Friedrich-Ebert-Straße und Brucknerallee. Im Rahmen der SCHAUZEIT wird eine Dialogwerkstatt durchgeführt, in der mit Experten und Eigentümern sowie interessierten Bürgerinnen und Bürgern eine Zukunftsperspektive für die westliche Hauptstraße entwickelt werden soll. Projekte wie der Rollmarkt oder der Bau des Studentenwohnheims sorgen für Veränderungen in diesem Abschnitt der Innenstadt. Doch wie soll es mittelfristig weitergehen? Welche Nutzungen wünschen sich die Anwohner für die Hauptstraße? Begleitend zur Rheydter Marktzeit am Samstagvormittag wird die SCHAUZEIT-Zentrale am 28. September von 10 bis 13 Uhr geöffnet, um Interessierten erste Überlegungen vorzustellen, sie mit ihnen zu diskutieren und weitere Ideen aufzunehmen.



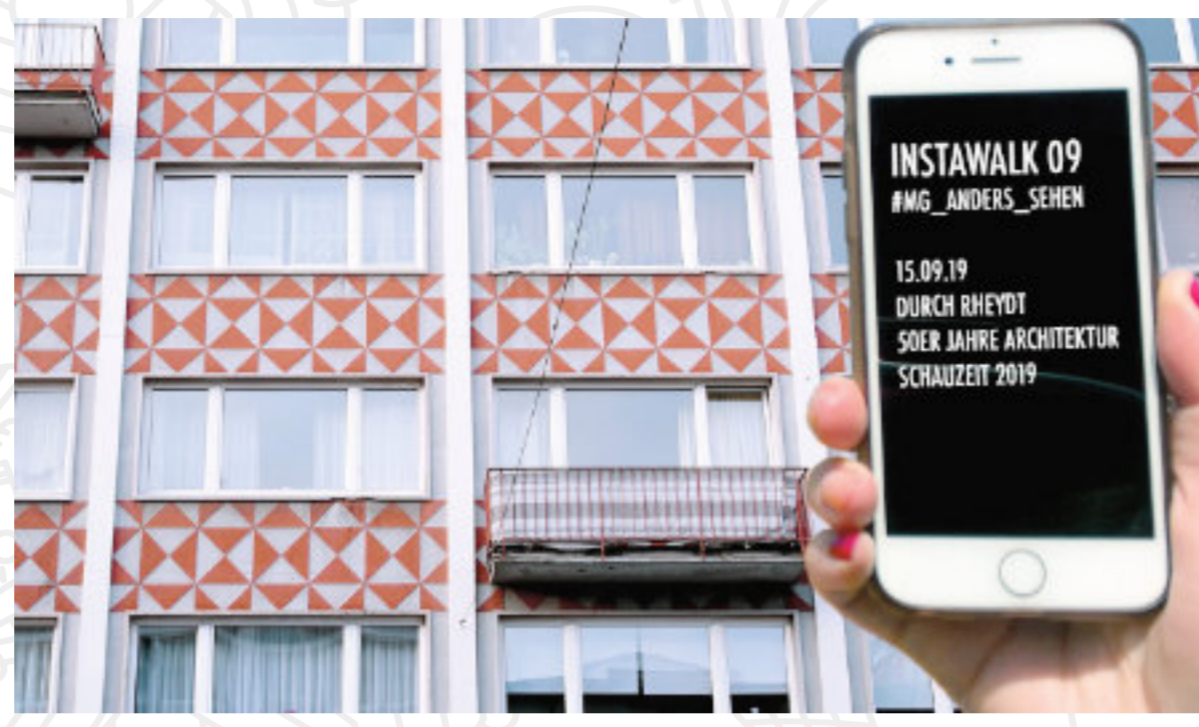
**Bürgerbeteiligung**  
**Maria-Lenssen-Garten**

Der Maria-Lenssen-Garten ist ein Kleinod im Rheydter Innenstadtkern. Zwischen Maria-Lenssen-Berufskolleg und Mühlenstraße versteckt sich ein parkähnlicher Garten, der das Gebäudeensemble im Bauhausstil des SchülerInnenwohnheims komplettiert. Auch wenn der Garten bereits heute durch seine ruhige Lage und den alten Baumbestand als attraktive Freifläche in Rheydt wahrgenommen wird, ist er in die Jahre gekommen. Mit einer Aufwertung, die die historische Struktur des Parks aufgreift, kann der Garten sich zu einem neuen belebten Ort entwickeln. Gemeinsam mit den anliegenden Institutionen, den Bewohnerinnen und Bewohnern der umliegenden Häuser und auch anderen interessierten Bürgerinnen und Bürgern soll im Rahmen eines Bürgerbeteiligungsverfahrens am Dienstag, 8. Oktober, um 18:30 Uhr in der SCHAUZEIT-Zentrale Am Neumarkt 11 / Ecke Stresemannstraße diskutiert werden, wie die Aufwertung gelingen kann. Erste Ideen wurden von einem Landschaftsarchitekturbüro erarbeitet und werden bei dieser Veranstaltung vorgestellt.



**Rheydt ganz neu entdecken!**

Die diesjährige Schauzeit bietet zusätzlich zu den belebenden Pop-Up Stores im Zentrum Rheydts ein spannendes Rahmenprogramm. Verschiedene lokale Akteure bieten spannende Touren und Führungen durch das Quartier an. Wer auf Entdeckungsreise gehen will, sollte diese Touren nicht verpassen.



50 Jahre Architektur in Rheydt - der Instawalk zeigt die schlichte Eleganz der 50er Jahre.

**Instawalk #9 - 50er Jahre Architektur in Rheydt**  
Instawalk goes Schauzeit! Wer gerne fotografiert, Instagram nutzt und Lust hat auf eine gemeinsame Tour zu bekannten und unbekannt Ecken der Stadt hat, ist beim Instawalk genau richtig. Die Teilnehmer entdecken auf der Route die schlichte Eleganz der 1950er Jahre Architektur mitten in der Rheydter Innenstadt und sehen interessante Perspektiven zum Thema. Jeder kann dabei per Smartphone-Kamera seine fotografischen Eindrücke festhalten und auf Instagram hochladen. Der Walk findet am Sonntag, 15. September, zwischen 11 bis 13 Uhr statt. Eine Anmeldung unter [instawalkmg@gmail.com](mailto:instawalkmg@gmail.com) ist unbedingt erforderlich.

**ADFC – Memory-Tour**  
Gemeinsam mit dem ADFC führt diese rund 25 Kilometer lange Tour mit dem Fahrrad zu besonderen Orten in Rheydt. Die Tour ist familienfreundlich und nutzt viele Wege mit wenig Verkehr. Zum Abschluss wird ein Quiz zur erlebten Tour angeboten. Anmeldungen sind per Mail unter [SCHAUZEITRY19@gmx.de](mailto:SCHAUZEITRY19@gmx.de) möglich. Die Tour startet am Samstag, 28. September um 13 Uhr und endet um 18 Uhr. Treffpunkt ist ev. Hauptkirche in Rheydt.

**Tag des offenen Denkmals: „Die Moderne hält Einzug“**  
Die Veranstaltung der Unteren Denkmalbehörde am Tag des offenen Denkmals informiert am Sonntag, 8. September, zum Thema Neues Bauen in Mönchengladbach und greift das diesjährige 100-jährigen Bauhausjubiläum auf. Eröffnet wird die Veranstaltung durch den Stadtdirektor und Technischen Beigeordneten Dr. Gregor Bonin. Ein Vortrag sowie der anschließende Rundgang durch Rheydt machen das Thema erlebbar. Der Treffpunkt für den Vortrag (12 Uhr) ist die Aula des Hugo-Junkers



**Kunst im parc/ours**

Der parc/ours – das Wochenende der offenen Ateliers und Kunstorte, findet am 21. und 22. September im gesamten Stadtgebiet statt. Am Wochenende beteiligen sich 36 Ateliers und 12 Museen, Galerien und Ausstellungsräume, die am Samstag, 21. September, von 13 bis 18 Uhr und am Sonntag, 22. September, von 11 bis 18 Uhr, ihre Türen öffnen. Auch viele SCHAUZEIT-Standorte bieten an diesen Tagen einen Tag der Offenen Tür an. Auf dem Rheydter Marktplatz sind darüber hinaus am Blumenonntag rund 30 kleinformatige Kunstwerke im Kunstcaravan des Kurators Bernhard Jansen zu sehen.

Gymnasium. Der Rundgang (Start: 13 Uhr) beginnt am Schülerwohnheim des Maria-Lenssen-Berufskollegs, Mühlenstraße 33.

**Führung HUGO JUNKERS-Ausstellung**  
Wolfgang Bremges, ehemaliger Schulleiter des Hugo-Junkers Gymnasiums, und Barbara Dithelm führen am Samstag, 14. September, ab 11 Uhr durch die Ausstellung des Rheydter Ehrenbürgers Hugo Junkers. Anmeldung per Mail unter [wolfgang.bremges@gmail.com](mailto:wolfgang.bremges@gmail.com) (die Teilnehmerzahl ist begrenzt).

**Rallye durch Rheydt für Kinder und Jugendliche**  
„Hey!Rheydt“ bietet eine interaktive Rallye für Kinder durch die Rheydter Innenstadt an. Hierbei handelt es sich um eine Art Geo-Cache-Tour, die jeder mit Hilfe eines digitalen Actionbound (einer App) selbstständig durchführen kann. Aber gemeinsam macht es natürlich mehr Spaß! Das Angebot richtet sich vor allem an Kinder und Jugendliche aus Rheydt und Umgebung, aber auch an interessierte Eltern. Die Tour wird am Samstag, 21. September und am Samstag, 5. Oktober, jeweils um 13 Uhr angeboten. Anmeldungen sind per Mail unter [rheydt.rallye@gmail.com](mailto:rheydt.rallye@gmail.com) möglich.

**Batnight in Rheydt**  
Eine Fledermausexkursion in der Rheydter Innenstadt für Menschen mit Hörbeeinträchtigung wird am Freitag, 6. September, von 19:30 bis 21:30 Uhr von der Naturschutzstation

Haus Wildenrath e.V. (hat auch einen eigenen SCHAUZEIT-Standort) angeboten. Die Führung wird in Gebärdensprache angeboten. Treffpunkt ist Am Neumarkt 11 in Rheydt. Anmeldung per Mail unter [info@naturschutzstation-wildenrath.de](mailto:info@naturschutzstation-wildenrath.de) oder Telefon 02432 / 933 400.

**Weitere Aktionen rund um die Schauzeit**  
Während der Schauzeit werden darüber hinaus auch viele Aktionen im Stadtteil angeboten: Im Rahmen der *Europäischen Mobilitätswoche* zwischen dem 16. und 22. September werden auch in Rheydt Aktionen angeboten. Des Weiteren findet bereits zum 15. Mal die *Faire Woche* statt. Vom 13. bis 27. September gibt es Aktionen zum Thema „Geschlechtergerechtigkeit“. Auch die SCHAUZEIT-Teilnehmer planen verschiedene Aktionen und Workshops an ihren Standorten. Beispielsweise werden Kinder-Kunst-Workshops von Heike Barbara Litt oder Mitmachaktionen zum Thema Blau & Re-/Upcycling von De Luxe-Spochts-Manufaktur angeboten. Die Aktion „Heimatshoppen“ startet ab 13. September gemeinsam mit dem lokalen Einzelhandel und der Gastronomie. Weitere Infos unter [www.schauzeit-rheydt.de](http://www.schauzeit-rheydt.de).

**Und sonst noch?**

**Selfie-Point Spots:** Rheydt hat mehr zu bieten als man denkt. An vielen Ecken verbergen sich schöne Orte und Ecken, die ganz neu entdeckt werden können. Während der SCHAUZEIT wird mit „Selfie-Spots“ die Möglichkeit geboten, besondere Orte in Szene zu setzen. Wer gerne Selfies postet, schnappt sich einfach das eigene Handy, geht auf die Suche nach den „Hot Spots“ in Rheydt und postet online ein Foto mit individueller Selfie-Pose. Damit alle Fotos auch online zu finden sind, sollten folgende Hashtags genutzt werden: #bereitfürrheydt #schauzeit2019.

**„City-Guide“ als Wegweiser:** „Dein Trip in Hugo's Heimat“ verspricht Highlights in Hülle und Fülle. Mit dem SCHAUZEIT City-Guide und entsprechenden Wegweisern können neue Orte und versteckte Schönheiten entdeckt werden. Der „City Guide“ ist in der SCHAUZEIT-ZENTRALE und in der gesamten Innenstadt erhältlich.



**Gute Geschäfte, Neuland und Blumenmeer**

Etablierte Veranstaltungen wie der Blumenonntag und die Rheydter Kunsttage werden in die SCHAUZEIT mit eingebunden. Mit „Gute Geschäfte“ und „Neuland“ kommen weitere Event-Highlights hinzu.

**Blumenonntag**  
Über 20 Jahre lang war der Blumenonntag mit dem Blumenkorsor der Höhepunkt der Rheydter Blumenwoche. Heute wird die traditionsreiche Geschichte mit einem bunten Bühnenprogramm und einem verkaufsoffenen Sonntag jeweils am zweiten Sonntag im September gefeiert. Dieses Jahr lädt das Rheydter City-Management am Sonntag, 8. September, zwischen 13 und 18 Uhr mit einem bunten Programm für Groß und Klein in die Rheydter Innenstadt ein.



Schauzeit und Blumenonntag - eine gute Verbindung. Am 8. September verwandelt sich die Rheydter Innenstadt wieder in ein Blumenparadies. Foto: SKM Rheydt

**„Gute Geschäfte. Was kommt nach dem Einzelhandel?“**  
Die Wanderausstellung „Gute Geschäfte. Was kommt nach dem Einzelhandel?“ von StadtBauKultur NRW wird in der SCHAUZEIT-Zentrale Am Neumarkt 11 / Ecke Stresemannstraße jeweils zu den Öffnungszeiten vor Ort für Interessierte zugänglich sein. Die Ausstellung wird am 3. September um 19 Uhr eröffnet. Bis 21 Uhr dürfen sich alle Interessierten auf vier Impulsvorträge zum Thema Einzelhandel freuen, unter anderem wird es um 20:10 Uhr einen Vortrag von Rolf Junker zum Thema „Einkaufstraßen neu denken. Bausteine für neue Perspektiven“ geben. Präsentiert werden Projekte, Standpunkte und zukünftige Lösungsansätze, da der stationäre Einzelhandel in Nordrhein-Westfalen in vielen Städten auf dem Rückzug ist. Mit der Ausstellung „Gute Geschäfte – Was kommt nach dem Einzelhandel?“ thematisiert StadtBauKultur NRW Gründe für Leerstände in der Stadt und macht deutlich, wie verlorenes städtisches Leben durch neue Ideen zurückgewonnen werden kann. Die Ausstellung sowie die Kurzvorträge sollen dazu einladen, mit Bürgerinnen und Bürgern sowie Akteuren des Quartiers ins Gespräch zu kommen.

**Rheydter Kunstspinnen**  
Die Rheydter Kunstspinnen wurden im September 2016 durch das Team des Quartiersmanagement Rheydt mit dem Ziel gegründet, die junge, lokale kunstschaaffende Szene zu fördern. Seit drei Jahren haben kreative Künstlerinnen und Künstler die Möglichkeit, ihre Kunstwerke in Form einer eigenen Ausstellung

im Quartiersbüro Rheydt zu präsentieren. Im September präsentiert die Kunststudentin Anastasia Glaser ihre Werke. Ihre Ausstellung trägt den Titel „Illusion des Lebens“ und beschäftigt sich mit der Wirklichkeit und dem Gedanken, dass diese immer durch unsere individuellen Wahrnehmungen gefärbt ist. Anastasia Glaser möchte zeigen, dass alle Eindrücke im Leben einen Einfluss haben. Ihre besondere Faszination für Gesichter und die Erhaltung von Momenten spiegelt sich auch in ihren Werken wider. Zur Vernissage am Samstag, 21. September, zwischen 11 bis 13 Uhr erstmals in der SCHAUZEIT-Zentrale sind aller Interessierten herzlich eingeladen.

**11. Rheydter Kunsttage**  
Im Rahmen der 11. Rheydter Kunsttage inszeniert die Rheydter Künstlergruppe „Der Blaue Rheydter“ zwischen dem 29. September und 13. Oktober eine Ausstellung mit dem Titel „HeilSein-Heilig“. Geplant ist ein Programm sowohl zur Vernissage als auch zur Finissage in der katholischen Kirche St. Marien. Dabei wird die Vernissage am 29. September ab 11:30 Uhr untermalt durch eine indische Tanzperformance sowie Lieder der Heilung und eine Führung

durch die Ausstellung. Zur Finissage am Sonntag, 13. Oktober, um 11:30 Uhr wird eine Synästhesie-Künstlerin Live und spontan mit ihrer Violine Farb- und Bildeindrücke in Musik verwandeln.

**„Neuland“ der Montag Stiftung Kunst und Gesellschaft**  
Noch bis zum 8. September laden Künstlerinnen und Künstler auf die Rheydter Hauptstraße ein, um gemeinsam einen überdimensionalen Teppich für die ehemalige Textilstadt zu weben oder auch auf gängigen Alltagsgegenständen zu musizieren und darüber hinaus in Austausch zu treten. Die Montag Stiftung Kunst und Gesellschaft macht Kunst und Veränderung möglich. Bei den spannenden Aktionen und Workshops ist mitmachen und aktiv werden erwünscht. Immer Mittwoch bis Samstag von 14-18 Uhr ist Neuland für alle geöffnet. Die Teilnahme an dem offenen Programm ist kostenlos und ohne Anmeldung. Ein ganz besonderes Highlight ist dabei das Abschlussfest, dieses findet am So, den 8.9. ab 16.00 Uhr auf der Hauptstraße 12 statt. Es lohnt sich, einen Blick in die Hauptstraße 12 zu werfen.

**ZUR PERSON**



Die Rede ist von Hugo Junkers

Hugo Junkers, am 3. Februar 1859 in Rheydt geboren, war das dritte von sieben Kindern des Unternehmers Heinrich Junkers und seiner Frau Luise, welche in Rheydt eine Baumwollweberei besaßen. Junkers ist bekannt für seine revolutionären Errungenschaften im Bereich der Flugzeugtechnik. Noch heute imponiert Hugo Junkers als Mensch und in seiner Rolle als Unternehmer, Wissenschaftler, Konstrukteur, Kulturschaffender und Ehrenbürger der Stadt Rheydt.

Junkers verstand es Menschen mit seinen innovativen Ideen zu begeistern und diese für die alltägliche Nutzung umsetzbar zu machen. Mit dem Kalorimeter entwickelte Junkers eine Errungenschaft, welche den Alltag der Menschen revolutionierte. Mit seinen für die damaligen Zeit neuartigen Flugzeugkonstruktionen war er außerdem der Begründer der modernen zivilen Luftfahrt.

Junkers entwickelte in seiner wissenschaftlichen Forschungsarbeit mehr als 270 Patente. Seine Kreativität und Wissen verhalfen ihm dazu Neues zu Erschaffen. Sein größter Wurf war die legendäre JU 52, die in Mönchengladbach im Hugo Junkers Hangar ausgestellt ist.

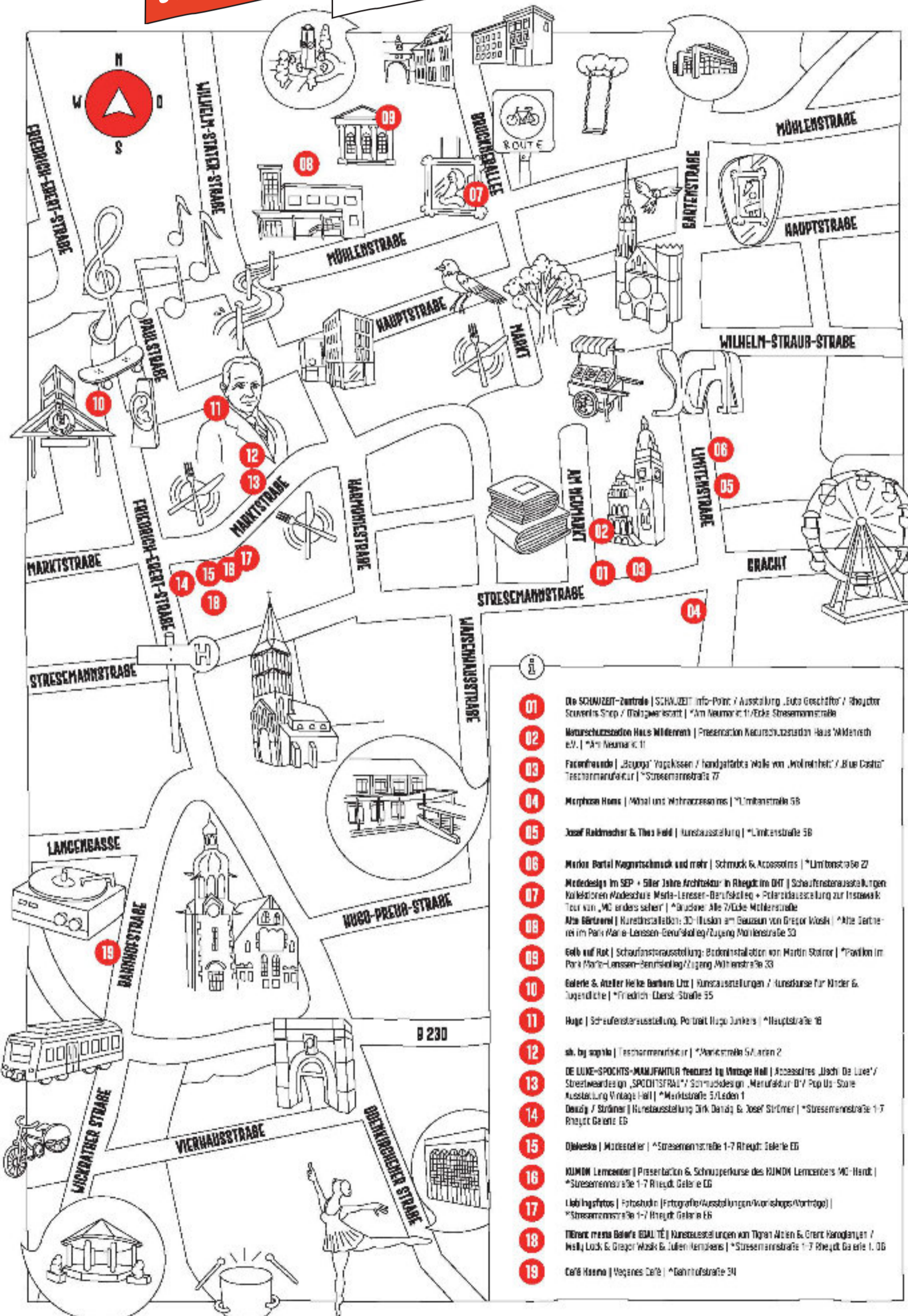
**Junkers ist weiter präsent**

Sein Name zeigt sich auch heute präsent in Rheydt, nicht nur das Hugo-Junkers Gymnasium, sondern auch der Hugo-Junkers Park erinnern an seine Person. Sogar die Geburtsstätte des Ehrenbürgers liegt nicht weit davon entfernt auf der Hauptstraße 16. Im Rahmen der SCHAUZEIT wird es dort eine Schaufensterausstellung mit einem Porträt zu seiner Person geben. Der Trip in Hugos Heimat kann beginnen!

Quelle: Die Informationen zu Hugo Junkers stammen aus den Recherchen von Wolfgang Bremges, ehemaliger Schulleiter des Hugo-Junkers-Gymnasiums.

# BEREIT FÜR RHEYDT!

DEIN TRIP IN HUGO'S HEIMAT  
31. AUG - 12. OKT 2019



- 01 Die SCHAUZEIT-Zentrale | SCHAUZEIT Info-Point / Ausstellung „Foto-Geschäfte“ / Rheydter Souvenirs-Shop / Maßgewerkstatt | \*Am Neumar 11 / Ecke Stresemannstraße
- 02 Motorschneiderei Haus Mülken | Präsentation Kaderschneiderei Haus Mülken e.V. | \*Am Neumar 11
- 03 Familienfriseur | „Beyoga“ / Popkissen / handgefärbte Wäsche von „Wolkenheit“ / „Blue Coast“ Textilmannufaktur | \*Stresemannstraße 77
- 04 Morphose Home | Möbel und Wohnaccessoires | \*Lindenstraße 56
- 05 Josef Reilmacher & Theo Feld | Kunstausstellung | \*Lindenstraße 56
- 06 Merlot Bartel Magnatschuck und mehr | Schmuck & Accessoires | \*Lindenstraße 27
- 07 Modedesign im SEP + Silver Jahre Architektur in Rheydt im DHT | Schaufensterausstellungen: Kollektionen Wunderschulz Maria-Lenzen-Berufskolleg + Polarbildausstellung zur Instagram-Tour von „MC anders sehen“ | \*Brucke, Alle 7/Ecke Möhlenstraße
- 08 Alte Bäckerei | Kunstinstallation: 3D-Illusion am Bauzaun von Gregor Woski | \*Alte Bäckerei im Park Maria-Lenzen-Berufskolleg / Zugang Möhlenstraße 33
- 09 Gelb auf Rot | Schaufensterausstellung: Bodeninstallation von Martin Störner | \*Pavillon im Park Maria-Lenzen-Berufskolleg / Zugang Möhlenstraße 33
- 10 Galerie & Atelier Heike Barbara Lutz | Kunstausstellungen / Kunstkurse für Kinder & Jugendliche | \*Friedrich-Lüerdt-Strasse 55
- 11 Hugo | Schaufensterausstellung: Portrait Hugo Junkers | \*Hauptstraße 18
- 12 sk by sophia | Textilmannufaktur | \*Märkerstraße 5 / Laden 2
- 13 DE LUXE-SPOCHTS-MANUFACTUR featured by Vintage Hall | Accessoires „Juché De Love“ / Streetwear-Design „SPDITSPRAL“ / Schmuckdesign „Merufaktur“ BY Pop Us - Store | Ausstellung Vintage Hall | \*Marktstraße 5 / Laden 1
- 14 David / Strömer | Kunstausstellung Dirk David & Josef Strömer | \*Stresemannstraße 1-7 Rheydt Galerie EG
- 15 Dielesko | Modelier | \*Stresemannstraße 1-7 Rheydt Galerie EG
- 16 KUMON Lencember | Präsentation & Schnupperkurse des KUMON Lencember's MC-Hand | \*Stresemannstraße 1-7 Rheydt Galerie EG
- 17 Lieblingfotos | Fotostudio | Fotografie / Ausstellungen / Workshops / Vorträge | \*Stresemannstraße 1-7 Rheydt Galerie EG
- 18 THERAPY meets Beauty | BEAUTÉ | Kunstausstellungen von Thérèse Wolke & Christa Harigjanian / Holly Lock & Gregor Woski & Julien Kemkens | \*Stresemannstraße 1-7 Rheydt Galerie 1, GG
- 19 Café Kanna | Veganes Café | \*Bahnhofstraße 31

Weitere Infos zu den einzelnen Pop-Up Stores und Ausstellungen, sowie zu den Veranstaltungen und Aktionen, finden Sie online unter: [www.schauzeit-rheydt.de](http://www.schauzeit-rheydt.de) oder in den sozialen

Netzwerken auf Facebook und Instagram. Nutzen Sie gerne auch die Hashtags #bereitfürrheydt und #schauzeit2019, Facebook: Schauzeit Rheydt, Instagram: schauzeit\_rheydt.

## AUF EINEN BLICK

### Das Quartiersbüro für Rheydt

Das Quartiersmanagement des SKM Rheydt e.V. in Kooperation mit FBS, WFMG und Architekturbüro Markus Sillmanns ist eine Maßnahme des Förderprogramms „Soziale Stadt Rheydt“. Dabei legt das Team des Quartiersmanagements den Fokus seiner Arbeit auf die Bereiche „Leerstandbelegung“, „Aktivierung der Bürgerschaft“ sowie „Netzwerkarbeit im Stadtteil“. Bei Ideen, Fragen und Anliegen rund um das Rheydter Zentrum können Sie sich zu den Öffnungszeiten des Quartiersbüros an das Team wenden. Mehr Infos unter [www.mein-rheydt.de](http://www.mein-rheydt.de).



### Der Fonds Aktive Mitwirkung

Wer sich für und in Rheydt engagieren will, erhält über den Fonds „Aktive Mitwirkung der Beteiligten“ finanzielle Unterstützung für sein Projekt. Der „Verfügungsfonds“ wurde geschaffen, um unbürokratisch Gelder für Projekte und Aktionen von lokalen Akteuren zur Verfügung zu stellen. Zu bereits durchgeführte Projekten zählen unter anderem die Nutzung des Rollmarktes, das Chapeau Kultur sowie die Broschüre „Typisch, Rheydt“. Alle Informationen für eine Antragstellung gibt es im Internet unter: [www.mein-rheydt.de](http://www.mein-rheydt.de).

### Soziale Stadt Rheydt

Mit Fördermitteln des Landes und Bundes werden unter Koordination des Fachbereichs 61 – Stadtentwicklung und Planung der Stadt Mönchengladbach seit 2010 in Rheydt Maßnahmen zur Aufwertung, Attraktivierung und Belegung der Innenstadt und der angrenzenden Wohnbereiche durchgeführt. Mit dem Projekt „Schauzeit“ ist es dem Quartiersmanagement gelungen, ein Format zu entwickeln, dass die Stärken und Potenziale der Innenstadt in den Vordergrund stellt und über die Stadtteilgrenzen hinaus Menschen nach Rheydt lockt. Diese Form der Öffentlichkeitsarbeit ist für das Gesamtprojekt insbesondere in Hinblick auf die Verstärkung von besonderer Bedeutung.



## IMPRESSUM

Blickpunkt Stadt - Bürgerinformation der Stadt Mönchengladbach

Herausgeber: Stadt Mönchengladbach  
Der Oberbürgermeister  
Redaktion: Stadt Mönchengladbach, Pressestelle  
Wolfgang Speen (verantwortlich), Mike Of ermanns  
41050 Mönchengladbach  
Fon: 02161/ 25 20 80 | Fax: 02161/ 25 20 99  
Mail: [blickpunkt@moenchengladbach.de](mailto:blickpunkt@moenchengladbach.de)